

Kraftvoll: „Messias“ in der Neanderkirche

VON NORBERT LAUFER

Die schiere Länge des Oratoriums „The Messiah“ von Georg Friedrich Händel ist für alle Beteiligten oft eine Geduldsprobe. Vollends zur Bußübung kann das Zuhören werden, wenn man auf so harten und unbequemen Bänken sitzt wie in der Neanderkirche. Wenn jedoch die Interpreten die vielen Pastoralen so schön im Dreier-, Sechser- oder Zwölfertakt schwingen lassen wie am Vorabend des vierten Advents, dann nimmt man derlei Unbill gerne in Kauf. Sebastian Klein,

Kantor der Neanderkirche, hatte seinen Chor sehr gut vorbereitet.

Die vielen unterschiedlichen Aufgaben innerhalb des Oratoriums gelangen hellwach und mit großer Sorgfalt. Klein forcierte nie das Tempo, setzte da und dort eher auf Sicherheit, steuerte dadurch die Stimmen aber durch alle Fährnisse. Die vielen Chorfügen hatten eine klare Architektur, Sätze zum Lobe Gottes – nicht zuletzt das „Hallelujah“ – kamen mit stimmlicher Kraft und innerer Überzeugung. Ohne Anzeichen von Ermüdung sang die Sopranistinnengruppe ihr hohes

„a“ bis zum Schluss. Zudem übertrug sich Kleins stets Freude ausdrückendes Wesen durch sein sparsames, klares Dirigat unmittelbar auf die Chorsängerinnen und -sänger.

Auch die Solisten profitierten davon: Geschmeidig klang Anja Maria Kaftans Sopran, rund Angela Froemmers Alt; die Tenorstimme von Jean-Pierre Ouellet war kultiviert geführt, wogegen Franz Gerihnsens Bass stählerne Eigenschaften zeigte. Doch passte auch dies zu den teilweise furiosen Bass-Arien, welche die Auflehnung gegen Unrecht

im zweiten Teil zum Ausdruck brachten. Voll Schmerz, aber mit großer Ruhe sang die Altistin „He was despised“ („Er ward verschmähet“). Herrlich entspannt klangen dagegen die Pastoralen, etwa „He shall feed his flock“ („Er weidet seine Herde“) von Sopran und Alt.

Die Neander-Sinfonietta in schlanker Besetzung reagierte wach, auch wenn Klein, wie es schien, da und dort ein wenig mehr Tempo hätte haben wollen. Die Trompeten setzten manchem Chorsatz eine strahlende Krone auf.